

beschicket am gehegter bank mit willen und volbort syner elichen wirthinne, di an gehegter bank geinwerdige waz, ab er in fremden landen abesturbe, waz synen kinden an erbe und an guter geburd, di er leset, daz di guter von eynen kinde uf daz andere lebende sterben unde vallen sullen unde eyn kind uf daz andern sullen erben.<sup>b)</sup> Da gabe der kindere muter yren willin und gunst und volbort zu. Actum M CCC<sup>b)</sup> XC secundo, crastino Margarethe.

*a) vor dem Textblock: Ordina° Jo(hannes) Frawer(eud) b) folgt durchgestrichener unleserlicher Textteil*

## 154.

1392 Oktober 5

### ***Thomas Derren legt den Vormund für sein Erbe fest.***

*fol. 23r* Wisset daz der junge Thomas Derren hat gekoren Henneln Vogeler zu eynem vormunden aller syner erbe und guter, varende und unvarende, als eines getruwes vormunden recht ist. Gescheen XCII° sabbato octavis Michaelis.

## 155.

1392 September 22

### ***Nennung von Bürgermeister und Rat.***

*fol. 23r* Acta circa Conradum Bruckenerum magistrum consulum et suos consides Petrum Gerhardi, Conrad Holczborn, Jekelinum Stolczel, Albertum Scherensmid, Claus Seteler, Hansen Beirstorf, Francz Kirtscher, Nickel Georgius, Conrad Bernhard, Lutholdus de Lesnicz, juvenis Petrus Corber. Actum M° CCC° XCII dominica ante Michahelis in consules civitatis praefatos.<sup>a)</sup>

*a) folgt durchgestrichen extunc*

## 156.

1393 Januar 27

### ***Der Rat verleiht 15 Schock.***

*fol. 23r* Wisset daz wir Pawlen Vilber unde dem langen Nickeln Mysnen geligen habin funfczehen schoc mysner gr unde eren erben vf einen cyns von zehen schocken eines, als sich daz geburt. Den cyns sullen sy gebin halp vf